



## Projektsteckbrief

Stand: Dezember 2018

**Titel:** Automatisiertes Straßentransport-Forum für die Nordseeregion

Automated Road Transport Forum for the North Sea Region

**Abkürzung:** **ART- Forum**

**Schwerpunkte:** 4. Umweltverträglicher Transport

4.1 Transport- und Logistiklösungen, die zur Verlagerung von Fernverkehrsgütern weg von der Straße führen

**Laufzeit:** 01.03.2019 – 28.02.2022

**Budget:** 4.320.983 €

**EFRE-Mittel / Förderquote:** 1.952.992 € / 50 %

**Mittel Norwegen / Förderquote:** 207.500 € / 50 %

**Website:** <https://northsearegion.eu/art-forum>

**Zuständiges Amt für regionale Landesentwicklung:** Braunschweig und Weser- Ems

### **Kurzbeschreibung**

Die Technologie hinsichtlich des automatisierten Transports entwickelt sich schnell. Es ist wahrscheinlich, dass automatisierter Straßenverkehr (ART) die regionale Entwicklung und das Verkehrssystem innerhalb der Nordseeregion in grundlegender Weise verändern wird. Derzeit kann die Entwicklung technologischer Möglichkeiten und Testanwendungen von automatisierten Fahrzeugen beobachtet werden, aber Behörden erhalten kaum Anleitungen wie sie mit diesen neuen Technologien umzugehen haben, insbesondere im Hinblick auf ihre Pläne für nachhaltige Mobilität, Straßengestaltung und regionale Entwicklungspläne. Ergänzend ist dabei anzumerken, dass nicht jeder Aspekt der technologischen Entwicklung als positiv bewertet werden kann.

Daher ist es notwendig, die Behörden zu integrieren und eine Wissensbasis aufzubauen, sodass es ihnen ermöglicht wird, bei der Entwicklung neuer Rahmenbedingungen für diese Technologien mitzuwirken. ART-Forum schafft ein Diskussionsforum für lokale und regionale Gebietskörperschaften der Nordseeregion, in dem auf Risiken und Möglichkeiten eingegangen werden kann. Zudem soll es bei der politischen Entwicklung und Steuerung hinsichtlich der Auswirkungen von automatisierten Fahrzeugen auf das gesamte Straßentransportsystem und das Leben in Städten und Regionen in der Nordseeregion helfen.

Ein transnationaler Ansatz ist dahingehend erforderlich, dass die Einführung von ART eine ähnlich große Herausforderung für die Städte und Regionen innerhalb ganz Europas bedeutet. Ein gemeinsamer öffentlicher Dialog, sowie ein politisches Rahmenkonzept können dabei helfen, gelernte Lektionen zu verbreiten und andere Gemeinschaften besser auf die schnellen technologischen Entwicklungen und Veränderungen vorzubereiten als sie es alleine könnten.

### **Niedersächsische Partner** (Budget des Partners)

- Mobile Zeiten (Büro autoBus) (MZ), Oldenburg (272.470 €)
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. Institut für Verkehrssystemtechnik (DLR), Braunschweig (113.407 €)

### **Weitere Deutsche Partner**

- **Freie Hansestadt Bremen (Lead Partner)**
- Verkehrsgesellschaft Bremerhaven (Bremerhaven Bus)
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Verkehrsforschung, Berlin

### **Internationale Partner**

- Stad Mechelen (BE)
- Bergen Kommune (NO)



- Provincie Groningen (NL)
- Autodelen.net (BE)
- Taxistop vzw (BE)
- Aalborg Kommune (DK)
- West Yorkshire Combined Authority (UK)
- Robert Gordon University (UK)
- Aalborg University (DK)
- University of Leeds (UK)

